

Hannover, 11.09.2019  
Bernd Pütz  
Pressesprecher  
Telefon 0511. 30031-850  
Mobil: 0151 17421683  
[bernd.puetz@nbank.de](mailto:bernd.puetz@nbank.de)

## Presseinformation

### **NBank präsentiert NSeed und Start-up Zentren als europäische Best Practice Produkte**

Auf Einladung der NBank treffen sich am 11. und 12.09.2019 sieben ausgewählte Wirtschaftsregionen (Caen/Normandie; Białystok (Polen); Turin (Italien); Murcia (Spanien); Kaunas (Litauen); Budapest (Ungarn) und Niedersachsen.

Die NBank organisiert im Rahmen des Interreg-Projektes Fast Forward Europe eine Plattform, auf der sich die Regionen zum Thema „Start-ups“ und deren Förderung austauschen sowie erfolgreiche Best-Practice Beispiele“ vorstellen. Aus Niedersachsen werden NSeed (Beteiligungsförderung in einer frühen Unternehmensphase) und die Förderung von Start-up-Zentren (Netzwerkbildung von Start-ups) präsentiert. Alle vorgestellten Beispiele werden auf europäischer Ebene präsentiert und sind für alle Mitgliedstaaten und deren Regionen abrufbar.

„Der Austausch mit den europäischen Regionen ist wichtig, um erfolgreiche Impulse für Niedersachsen aufzunehmen und weiterleiten zu können. Zudem helfen unsere Kontakte in andere europäische Regionen den niedersächsischen Unternehmen, die ihre Marktpräsenz in Europa erweitern wollen“, so der Vorstandsvorsitzende, Michael Kieseewetter.

Die Veranstaltung gibt darüber hinaus praktische Erfahrungen von Start-ups weiter. So stellt sich die Firma Implants aus Hannover vor, die einen implantierbaren Mikrosensor zur Augendruckmessen bei Glaukompatienten entwickelt. Sie profitierte von einer Förderung über NSeed. Zudem werden die Start-up Zentren „Hafen“ in Hannover und die „Orangery“ in Hildesheim besucht.

**Hintergrund:****Über die NBank:**

Die „Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank“ ist der kompetente Ansprechpartner in Niedersachsen für alle relevanten Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes, des Landes und der Kommunen. Die NBank wurde 2004 gegründet und gehört zu 100 Prozent dem Land Niedersachsen. Derzeit beschäftigt sie 413 Mitarbeiter und weist eine Bilanzsumme von 3,8 Milliarden Euro aus.

Weitere Informationen unter [www.nbank.de](http://www.nbank.de)